

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband A.R.T.

Postanschrift: Löwenbrückener Str. 13/14

Ort: Trier

NUTS-Code: DEB2 Trier

Postleitzahl: 54290

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@art-trier.de

Fax: +49 651/9491-8005

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.art-trier.de

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E47968776>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E47968776>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Übernahme und Verwertung von vorbehandelten Restabfällen

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Übernahme und Verwertung von vorbehandelten Restabfällen.

In der mechanisch-biologischen Trocknungsanlage in Mertesdorf werden Abfälle zerkleinert und getrocknet.

Die vorbehandelten Abfälle sind in Mertesdorf zu übernehmen und in entsprechenden Verwertungsanlagen zu verwerten.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Für den Bieter besteht die Möglichkeit neben den sechs Einzellosen zusätzlich auch auf sogenannte Alternativlose zu bieten. Alternativlose setzen sich aus jeweils einem Los Ersatzbrennstoff (EBS) und einem Los Biomasse zusammen. Man kann auf Einzellöse und Alternativlose gleichzeitig bieten. Nähere Informationen beinhalten die Vergabeunterlagen.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Übernahme und Verwertung von vorbehandeltem Restabfall; EBS 40 - 200 mm
Los-Nr.: 1 a

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB25 Trier-Saarburg
Hauptort der Ausführung:
Mertesdorf

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Übernahme und Verwertung von ca. 11.000 - 15.000 Mg/a von getrockneten Siedlungsabfällen. Der Abfall wurde zerkleinert, getrocknet und maschinell behandelt. Die Fraktion EBS 40-200 mm hat einen Heizwert von ca. 15.000 - 19.000 kJ/kg.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/07/2021

Ende: 30/06/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Auftrag kann zweimal um jeweils ein Jahr verlängert werden.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Nebenangebote sind nur in der Form zugelassen, dass ein Bieter auch einen Preis €/Mg frei Entsorgungsanlage abgeben kann, sie müssen als Mindestanforderung die Verwertungsleistung beinhalten.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Übernahme und Verwertung von vorbehandeltem Restabfall; EBS 40 - 200 mm
Los-Nr.: 1 b

-
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEB25 Trier-Saarburg
Hauptort der Ausführung:
Mertesdorf
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Übernahme und Verwertung von ca. 11.000 - 15.000 Mg/a von getrockneten Siedlungsabfällen. Der Abfall wurde zerkleinert, getrocknet und maschinell behandelt. Die Fraktion EBS 40-200 mm hat einen Heizwert von ca. 15.000 - 19.000 kJ/kg.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/07/2021
Ende: 30/06/2022
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Auftrag kann zweimal um jeweils ein Jahr verlängert werden.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Nebenangebote sind nur in der Form zugelassen, dass ein Bieter auch einen Preis €/Mg frei Entsorgungsanlage abgeben kann, sie müssen als Mindestanforderung die Verwertungsleistung beinhalten.
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Übernahme und Verwertung von vorbehandeltem Restabfall; EBS 40 - 200 mm
Los-Nr.: 1 c
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEB25 Trier-Saarburg
Hauptort der Ausführung:
Mertesdorf
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Übernahme und Verwertung von ca. 11.000 - 15.000 Mg/a von getrockneten Siedlungsabfällen. Der Abfall wurde zerkleinert, getrocknet und maschinell behandelt. Die Fraktion EBS 40-200 mm hat einen Heizwert von ca. 15.000 - 19.000 kJ/kg.

- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/07/2021
Ende: 30/06/2022
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Auftrag kann zweimal um jeweils ein Jahr verlängert werden.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Nebenangebote sind nur in der Form zugelassen, dass ein Bieter auch einen Preis €/Mg frei Entsorgungsanlage abgeben kann, sie müssen als Mindestanforderung die Verwertungsleistung beinhalten.
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
2 a
Los-Nr.: Übernahme und Verwertung von vorbehandeltem Restabfall; Biomasse 0 - 8 mm
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEB25 Trier-Saarburg
Hauptort der Ausführung:
Mertesdorf
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Übernahme und Verwertung von ca. 3.000 - 5.000 Mg/a von getrockneten Siedlungsabfällen. Der Abfall wurde zerkleinert, getrocknet und maschinell behandelt. Die Fraktion Biomasse 0-8 mm hat einen Heizwert von ca. 9.000 - 12.000 kJ/kg.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/07/2021
Ende: 30/06/2022
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Auftrag kann zweimal um jeweils ein Jahr verlängert werden.

-
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Nebenangebote sind nur in der Form zugelassen, dass ein Bieter auch einen Preis €/Mg frei Entsorgungsanlage abgeben kann, sie müssen als Mindestanforderung die Verwertungsleistung beinhalten.
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Übernahme und Verwertung von vorbehandeltem Restabfall; Biomasse 0 - 8 mm
Los-Nr.: 2 b
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEB25 Trier-Saarburg
Hauptort der Ausführung:
Mertesdorf
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Übernahme und Verwertung von ca. 3.000 - 5.000 Mg/a von getrockneten Siedlungsabfällen. Der Abfall wurde zerkleinert, getrocknet und maschinell behandelt. Die Fraktion Biomasse 0-8 mm hat einen Heizwert von ca. 9.000 - 12.000 kJ/kg.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/07/2021
Ende: 30/06/2022
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Auftrag kann zweimal um jeweils ein Jahr verlängert werden.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Nebenangebote sind nur in der Form zugelassen, dass ein Bieter auch einen Preis €/Mg frei Entsorgungsanlage abgeben kann, sie müssen als Mindestanforderung die Verwertungsleistung beinhalten.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Übernahme und Verwertung von vorbehandeltem Restabfall; Biomasse 0 - 8 mm
Los-Nr.: 2 c

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB25 Trier-Saarburg
Hauptort der Ausführung:
Mertesdorf

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Übernahme und Verwertung von ca. 3.000 - 5.000 Mg/a von getrockneten Siedlungsabfällen. Der Abfall wurde zerkleinert, getrocknet und maschinell behandelt. Die Fraktion Biomasse 0-8 mm hat einen Heizwert von ca. 9.000 - 12.000 kJ/kg.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/07/2021

Ende: 30/06/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Auftrag kann zweimal um jeweils ein Jahr verlängert werden.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Nebenangebote sind nur in der Form zugelassen, dass ein Bieter auch einen Preis €/Mg frei Entsorgungsanlage abgeben kann, sie müssen als Mindestanforderung die Verwertungsleistung beinhalten.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

-ausgefüllte Eigenerklärung zur Versicherung
 -Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters in den Jahren 2018 bis 2019 für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre.

-ausgefüllte Erklärung zu §§ 123, 124 GWB

-ausgefüllte Erklärung nach dem Landestariftreuegesetz (LTTG)

-ausgefüllte Erklärung nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG)

Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung Bilanzen oder Bilanzauszüge aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren oder andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweist, vom Bieter ergänzend zu fordern.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Die Deckungssumme der Betriebshaftpflichtversicherung gegen Personen- und Sach- und Vermögensschäden (einschl. Umweltschäden) muss mindestens 1,5 Mio. EUR je Schadensfall betragen sowie für mindestens zwei Schadensfälle pro Jahr Gültigkeit haben. Diese Deckungssummen wird der Auftragnehmer auch bei eventuell eingeschalteten Unterauftragnehmern/Erfüllungsgehilfen verlangen. Der Abschluss der Betriebshaftpflichtversicherung durch den Unterauftragnehmer/Erfüllungsgehilfen schränkt die Haftung des Auftragnehmers nicht ein.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

-gültiges EfbV-Zertifikat der Verwertungsanlage

-ausgefüllte Erklärung zur Anlagenverfügbarkeit inkl. Verlängerungsoptionen

-ausgefüllte Nachunternehmerverzeichnis und –erklärung (wenn zutreffend)

-inhaltliche Beschreibung der vorgesehenen Übernahme des Restabfalls sowie der vorgesehenen Transportfahrzeuge

-Benennung und Beschreibung der vorgesehenen Anlage/-n zur Verwertung der Abfälle

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

gültiges EfbV-Zertifikat der Verwertungsanlage

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

-ausgefüllte Erklärung zu §§ 123, 124 GWB

-ausgefüllte Erklärung nach dem Landestariftreuegesetz (LTTG)

-ausgefüllte Erklärung nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG)

-Bankbürgschaft muss vier Wochen nach Zuschlagserteilung dem Auftragsgeber zugesandt werden

-Urkalkulation als passwortgeschützte pdf-Datei

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 02/02/2021

Ortszeit: 11:00

- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/04/2021
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 02/02/2021
Ortszeit: 11:00
Ort:
Trier
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Es sind keine Personen der Bieter zur Teilnahme berechtigt.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Zu Ziffer I.3) „Kommunikation“: Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über das Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Weitergehende Informationen zur genutzten Vergabeplattform sind unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> abrufbar.
Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; weitere Auskünfte erteilt“: Anfragen von Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten elektronischen Vergabeplattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über den entsprechenden Projektzugang des elektronischen Vergabeinformationssystems ELViS der Vergabeplattform subreport erteilt. Bieter, die sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen auf der Vergabeplattform informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform (kostenlos) zu registrieren.
Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; Angebote sind einzureichen“: Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter ausschließlich elektronisch in Textform einzureichen. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang des elektronischen Vergabeinformationssystems ELViS der Vergabeplattform subreport erforderlich.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Ort: Mainz
Land: Deutschland
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg zehn Kalendertage vergangen sind.

Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

16/12/2020